

Presseinformation der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG)

Übergabe des ersten Zuges in Braunschweig

- **Alstom modernisiert 26 Coradia Lint Regionalzüge der LNVG**

Kurt-Schumacher-Straße 5
30159 Hannover
Tel: 0511 – 5 33 33 – 0
www.lnvg.de

Braunschweig, den 28.07.2017 Alstom hat den ersten modernisierten Regionalzug des Typs Coradia Lint 41 termingerecht an die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) übergeben. Der Regionalzug wird ab August im Elbe-Weser-Netz der Eisenbahnen- und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (evb) unterwegs sein. Der Vertrag zwischen Alstom und der LNVG beinhaltet die Arbeiten an insgesamt 26 Dieseltriebwagen bis Ende 2019. Modernisierung, Umrüstung und Abnahme erfolgen kontinuierlich an Alstoms Service-Standort in Braunschweig, teilten Alstom und die LNVG am Freitag vor Ort mit.

„Mit den von Grund auf modernisierten Fahrzeugen wird Reisenden auch künftig ein modernes Ambiente und ein zeitgemäßer Komfort geboten. Dazu gehören neben WLAN auch Lademöglichkeiten für Smartphones und Laptops sowie Videoaufzeichnung in den Fahrzeugen. Die Modernisierungen sind entscheidend für die Langlebigkeit eines Schienenfahrzeugs und stehen für Nachhaltigkeit. Damit werden die Fahrzeuge unseres Pools weitere 15 Jahre in hoher Qualität einsatzfähig sein“, freut sich LNVG-Chef Hans-Joachim Menn, dessen Gesellschaft zwischen Nordsee und Harz den Regionalverkehr auf der Schiene organisiert und dafür jährlich knapp 300 Mill. Euro ausgibt.

„Dieser Auftrag ist ein weiterer Meilenstein unserer guten und langjährigen Zusammenarbeit mit der LNVG. Gemeinsam bieten wir den Fahrgästen moderne Regionalzüge für einen ökonomischen und nachhaltigen Transport von Fahrgästen. Die modernisierten Züge bieten den Fahrgästen denselben Komfort wie ein vergleichbarer neuer Zug aus der aktuellen Fertigung in Salzgitter“, sagt Daniel Croonen, Leiter Services für Alstom in Deutschland.

Die Coradia Lint Züge sind seit 2003 im Fahrgasteinsatz für die Nordwestbahn GmbH und die Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH. Modernisiert wird nach 15 Jahren die Leittechnik und Bremssteuerung sowie die Innen- und Außen-gestaltung. Alstom rüstet die Fahrzeuge mit WLAN, LED-Beleuchtung, Videoaufzeichnung im Innenraum, Steckdosen und USB-Anschlüssen aus. Die Sitze sowie

die Seitenwand- und Deckenverkleidung werden erneuert. Weiterhin wird die komplette Außenlackierung neu aufgebracht. Neue Türsysteme mit Lichtgitter und Spaltüberbrückung sowie verbesserte Mehrzweckbereiche incl. eines Rollstuhlplatzes mit Sprechstelle und Steckdose verbessern Fahrgastsicherheit und -komfort. Für Fahrräder gibt es einen gesonderten Bereich mit Befestigungsmöglichkeiten. Durch den Einbau einer neuen Fahrzeugsteuerung wird auch die Elektronik des Zuges auf den neuesten Stand gebracht und ein möglicher Ersatzteilmangel in der Zukunft vermieden.

Ab Dezember 2019 werden dann insgesamt 15 der modernisierten Fahrzeuge im Elbe-Weser-Netz eingesetzt und elf auf der Weser-/Lametalbahn.

In Braunschweig bietet Alstom Service Dienstleistungen wie Unfallinstandsetzung, Instandhaltung und Modernisierung von Zügen an und beschäftigt zurzeit mehr als 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Kontakt für die Redaktionen:

Rainer Peters, Pressesprecher LNVG
(0511) 5 33 33-170;
peters@lnvg.de
Mobil: 0174-180 89 72

Tanja Kampa, Pressesprecherin Alstom
tanja.kampa@alstom.com
(05341) 9007690
mobil 0176 13298834



Hinweis zu den beigegefügten Bildern und für die Foto-Berichterstattung: **Copyright Alstom**